Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Wirkungsgefüge SDG-Partnerschaften

Input

Input des DAAD
(z.B. aus der Zuwendung finanzierte Personal- und Sachausgaben sowie Ausgaben für Geförderte, Expertise und Beratung)

Input der Hochschulen
(Zuwendungsempfänger; z.B. Eigenmittel, fachliche Expertise, (digitale) Infrastruktur und Stammpersonal)

Inputs weiterer Partner

Kooperationen auf Augenhöhe zwischen den beteiligten Hochschulen sind etabliert

Maßnahme / Aktivität

Für die Projektdurchführung an den Partnerhochschulen relevante Lehr-/Lernmaterialien, Verbrauchsmaterialien, Kleingeräte, usw. werden entwickelt/überarbeitet bzw. beschafft.

Veranstaltungen werden durchgeführt

Fort- und Weiterbildungen an den Partnerhochschulen werden durchgeführt

Projektbezogene Aufenthalte werden durchgeführt

Zielgruppenorientierte Öffentlichkeitsarbeit und Marketingmaßnahmen werden realisiert

SDG-relevante Forschung wird durchgeführt

Output (Ergebnisse, Dienstleistungen, Veränderungen)

Lehre

Curricula/Lehrmodule mit Bezug zu den SDGs, die dem lokalen Kontext und dem Stand der Wissenschaft entsprechen, sind gemeinschaftlich (weiter-)entwickelt

Lehrpersonal an den Partnerhochschulen ist fachlich und didaktisch (weiter-)qualifiziert

Strukturelle Voraussetzungen für Studiengänge sind geschaffen

Außeruniversitäre Akteure sind in die Entwicklung der Lehre und die Lehre aktiv eingebunden

Weitere (außer-)universitäre Akteure sind in die Partnerschaft eingebunden

Verfahrensweisen zur Verbreitung von Lehrangeboten sind geschaffen

Forschung

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind in Forschungsmethoden ausgebildet

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben Forschungsvorhaben zu Themen zu globalen Zusammenhängen und Herausforderungen realisiert

Außeruniversitäre Akteure sind in Forschungsaktivitäten eingebunden

Strukturelle Vorrausetzungen für die Forschung an den Partnerhochschulen sind verbessert

Weitere (außer-)universitäre Akteure sind in die Partnerschaft eingebunden

Verfahrensweisen zur Verbreitung von Wissen und Forschungsergebnissen sind geschaffen

Hochschulmanagement

Administratives Personal an den Partnerhochschulen ist (weiter-)qualifiziert

Prozesse und Strukturen für ein verbessertes Hochschulmanagement sind geschaffen

Prozesse und Strukturen für Kommunikation und Wissenstransfer in die Gesellschaft sind etabliert

Outcome (Programmziele, direkte kurz- und mittelfristige Wirkungen)

Die Strukturen zur Graduierten-Ausbildung sind an den Partnerhochschulen verbessert

Studierende aus Entwicklungs-/Schwellenländern sind auf eine berufliche Tätigkeit in diesen Partnerländern vorbereitet

Partnerhochschulen bieten Studien-/Qualifizierungsangebote mit SDG-Bezug an, die dem lokalen Kontext und dem Stand der Wissenschaft entsprechen

Verfahrensweisen zur Übertragung von Lehrangeboten auf andere Hochschulen sind etabliert

Forschungsergebnisse zu Themen zu globalen Zusammenhängen und Herausforderungen sind in die Lehre der beteiligten Institutionen integriert

Themen zu globalen Zusammenhängen und Herausforderungen sind als Forschungsschwerpunkte in den beteiligten Institutionen verankert

Verfahrensweisen zur Verbreitung/zum Transfer von Forschungsergebnissen und Wissen sind etabliert

Die Organisationsstrukturen an den Partnerhochschulen sind gestärkt/erweitert/ aufgebaut

Die zentralen Governance- und Management-Strukturen an den Partnerinstitutionen sind verbessert

Im Hochschulmanagement-bereich sind Verfahrens-weisen zur Umsetzung der Third Mission der Partnerhochschulen geschaffen

Impact
(Längerfristige Entwicklungswirkungen)

Das Programm trägt zum Aufbau und zur Verstetigung der Kooperationsstrukturen zwischen den beteiligten Hochschulen und Institutionen bei

Deutsche Hochschulen haben Expertise zu globalen Zusammenhängen und Herausforderungen sowie zu Entwicklungs- und Schwellenländern erworben.

Das Programm trägt zur Internationalisierung der beteiligten Hochschulen bei

Das Programm trägt zur strukturellen Stärkung der Lehre und Forschung an den Partnerhochschulen bei

Institutionelles Hochschulmanagement ist verbessert

Das Programm trägt zur Umsetzung der SDGs der Vereinten Nationen bei

Das Programm trägt zum Aufbau leistungsfähiger und international vernetzter Hochschulen bei